Wahlfachangebot Klinik

Wahlfachbezeichnung
Klinische Ethik

Stoffgebiet
Anästhesiologie

Institut / Klinik
Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie

Durchführende
Hannes-Caspar Petzold

Kurzbeschreibung
Während der Wahlfachveranstaltungen sollen die Studierenden praxisnah mit ausgewählten Problemen und Problemfeldern klinischer Ethik konfrontiert werden. Theoretische Aspekte sollen durch Vorträge, Kleingruppenarbeiten und Referate vermittelt sowie praktisch anhand von Fallstudien und in Moderationsübungen angewendet werden. Externe Expertise wird im Rahmen von Vorträgen und Exkursionen eingebunden. Die Prüfungsleistung erfolgt anhand eines Prüfungsgesprächs oder durch eine Hausarbeit. Eine Zertifizierung des Wahlfachs zur Anerkennung als Grund- und Moderationskurs (Niveau K1) nach dem Curriculum der Akademie für Ethik in der Medizin ist beantragt.

Form
Kleingruppe / Unterricht am Krankenbett

Termine und Ort
Besprechungsraum Anästhesiologie, 11.01. bis 15.01.2027 von 08:00 bis 13:30 Uhr, externe Termine und Moderationsübungen nach kurzfristiger Absprache

Prüfungsmodalitäten
als Hausarbeit und mündlich

Anzahl Gruppen
1 x 6

Ansprechpartner im Fach
Hannes-Caspar Petzold

Lehrinhalte

- "Was Du nicht willst, das man Dir tu": Moralphilosophische Grundlagen und Einführung
- "Das hätte sie so bestimmt nicht gewollt": Ermittlung des (mutmaßlichen) Patient:innenwillens, Fallbeispiele
- "Wir können doch nicht einfach die Maschinen abschalten": Therapiezieländerung und Therapielimitierung, Fallbeispiele
- "Aber wir haben doch etwas ausgefüllt": Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Co.
- "Wer geht auf Bettplatz 37?": Verteilungsgerechtigkeit und Ressourcenallokation unter Knappheitsbedingungen, Fallbeispiele
- "Na ob die wirklich tot ist?": Mythen und Debatten um Irreversiblen Hirnfunktionsausfall und Organtransplantation, Besuch IOI-A/B/C, ggf. IHA-Diagnostik/DSO
- "Da kommt gleich noch ein Psycho in Saal 3": Diskriminierung, Ungleichbehandlung und Outomerelevanz im klinischen Alltag
- fallbeispielübergreifende Moderationsübungen

Lernziele

- Begriffsdefinitionen Moral, Ethik, klinische Ethik, Kennenlernen wegweisender und schulenbildender moralphilosophischer Konzepte und deren Übertragen auf klinische Fragestellungen
- Kennen, Bennen und Anwenden der Prinzipien mittlerer Reichweite inkl. Kritik an Anwendungsrahmen
- Kennen, Bennen und Anwenden eines Strategievorschlags zum In-Erfahrung-Bringen des (mutmaßlichen) Patient:innenwillens
- Kennen, Bennen und Anwenden von Strategien (DIVI-Empfehlung) zur Therapiezieländerung resp. Therapielimitierung
- Kennen der Unterschiede zwischen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung
- Kennenlernen von möglichen Allokationsverfahren knapper Güter
- Kennen und Bennen des IHA-Konzepts, Kennenlernen der Begriffsgeschichte und begleitender Debatten, Kennenlernen (fundierter) Kritik am Konzept IHA
- Begriffsdefinitionen und Kennenlernen von (strukturellen) Risikofaktoren für gesundheitsbezogene Ungleichbehandlung, Über- und Unterversorgung
- fallbeispielübergreifende Moderationspraxis